



# TV-N Hessen Digitaler Verhandlungsauftakt

12. November 2020

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

„Die Folgen der Corona-Krise sollen auf die Beschäftigten im ÖPNV abgewälzt werden“, so fasst Verhandlungsführer Thomas Gelling die erste Verhandlungsrunde mit dem KAV Hessen zusammen. Der dbb, der für seine Mitgliedsgewerkschaften komba und NahVG verhandelt, traf sich heute mit Vertretern des kommunalen Arbeitgeberverbandes Hessen zum Verhandlungsauftritt in Form einer Videokonferenz, um den aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie gerecht zu werden. Schon im Vorfeld unterbreiteten die Arbeitgeber ein erstes Angebot.

Dieser sah u. a. vor:

## Arbeitgeberangebot:

1. Übernahme des Ergebnisses zum TVöD
  - Corona-Sonderzahlung i. H. v. 600 Euro für die EG 1-8;  
i. H. v. 400 Euro in der EG 9-12 und i. H. v. 300 Euro in der EG 13-15
  - Entgelterhöhung um 1,4 % ab 01.04.2021 und um 1,8 % ab 01.04.2022
2. Schaffung einer neuen Entgeltgruppe 4 F für den Fahrdienst
3. Änderungen in §§17a Abs. 1, 22 Abs. 13 Betriebszugehörigkeit wird von 15 Jahre auf 25 Jahre erhöht, dafür die Altersgrenze ab dem 55. Lebensjahr gestrichen
4. Laufzeit bis zum 30.06.2025!

## Bewertung und Forderungen:

Das Angebot der Arbeitgeber stößt bei der Tarifkommission auf Ablehnung. Eine derartig lange Laufzeit ist unvorstellbar, da auf keiner Seite sichere Prognosen erfolgen können, wie sich die wirtschaftliche Lage in den nächsten fünf Jahren entwickelt. Wir würden uns für eine sehr lange Zeit die Möglichkeit nehmen, über wichtige Mantelthemen zu verhandeln. Außerdem beinhaltet der Entwurf der Arbeitgeber, abgesehen von der besseren Eingruppierung der Fahrer, in keiner Weise unsere Forderungen.

Wir haben beispielshalber gefordert:

1. Verkürzung der Arbeitszeit auf 38 Stunden/Woche bei vollem Lohnausgleich
2. Erhöhung der Jahressonderzahlung
3. Verbesserungen und Flexibilisierung von Zulagen
4. Anrechnung von Vorbeschäftigungszeiten
5. 104 freie Tage pro Jahr für den Fahrdienst

Die Themen Entlastung für die Beschäftigten und Wertschätzung der systemrelevanten Arbeit werden ignoriert. Zwar zeigt sich die Arbeitgeberseite verhandlungsbereit, doch sehen wir angesichts des vorliegenden Angebots noch enormen Nachholbedarf. Wir wissen um die schwierige finanzielle Situation der Kommunen, doch kennen wir auch die extremen Belastungen der Mitarbeitenden, vor und während der Pandemie.

## Weiteres Vorgehen

Es folgen interne Beratungen auf beiden Seiten. Eine zweite digitale Verhandlungsrunde findet voraussichtlich am 7. Dezember 2020 statt. Wir halten euch auf dem Laufenden!

mitglieder-info

## Hintergrund

Der TV N wurde durch den dbb fristgerecht zum 30.06.2020 gekündigt. Unsere Forderungen wurden dem KAV Hessen im Juli 2020 übersandt. Die erste Verhandlungsrunde fand am 12.11.2020 statt. Eine zweite Verhandlungsrunde ist für Dezember geplant.

## Wir kämpfen für Dich und Deine Interessen! Deshalb: Werde bei uns Mitglied! Jetzt!

### Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten.

Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über **www.dbb.de**, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



### Bestellung weiterer Informationen

Name\*

Vorname\*

Straße\*

PLZ/Ort\*

Dienststelle/Betrieb\*

Beruf

Beschäftigt als\*:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.

Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.

Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

**Datenschutzhinweis:** Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen\* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.40 81 - 40, Telefax: 030.40 81 - 49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/datenschutz.

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.  
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.40 81-54 00, Fax: 030.40 81-43 99, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de

mitglieder-info